



Bestandsplan gefertigt:
Leer, den 19.5.1980
Katasteramt
V(P) 73/79
Verm. Direktor

Ergänzt bzgl. Flurstück 202/176
Leer, den 5.5.1981
Katasteramt
V(P) 30/81

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des
Legenschaftskatasters und weisen die städte-
baulich bedeutsamen baulichen Anlagen
sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig
nach (Stand vom 19.5.1980). Sie
sind hinsichtlich der Darstellung der Grenzen
und baulichen Anlagen (symmetrisch ein-
wandfrei).
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden
Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist
erwiesen.
Katasteramt
Leer (Ostfriesland)
Verm. Direktor

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 - MD DORFGEBIET
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG UND BAUWEISE

- 1 = GESCHOSSZAHL
 - 2 = BAUWEISE
 - 3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
 - 4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- ZAHLE OHNE KREIS = HÖCHSTGRENZE
o = OFFEN
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
= LÄNGERE MITTELACHSE DES HAUPTBAUKÖRPERS
= FIRSTRICHTUNG
- BAUGRENZE

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN MIT BEGRENZUNGSLINIE
- FUSSWEG
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE

- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG BAULICHER ANLAGEN
- GRÜNFLÄCHEN (ÖFFENTLICH)
KINDERSPIELPLATZ V = VERKEHRSGRÜN
PFL = PFLANZUNG (SCHUTZPFLANZUNG GEM. § 9 (1) 25a BBAUG)
- ANZULEGENDE BAUMPFLANZUNG GEM. § 9 (1) 25a BBAUG
- GRÜNFLÄCHEN (PRIVAT)
- SICHTDREIECK
- FREILEITUNG MIT ANGABE DES SCHUTZSTREIFENS
- WASSERFLÄCHE (GRABEN)

- #### HINWEISE
- BAUDENKMAL (MUHLE)
 - ALTE LANDSCHAFTSSCHUTZGRENZE

AUF GRUND DES § 1 ABS 3 UND DES § 10 DES BUNDESBBAUGESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) BERS. 5.3617) ZULETZT GE-
ÄNDERT DURCH DIE NOVELLE VOM 05.07.1979 (BGBl. I S. 949) UND DES § 40
DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG (NGO) VOM 18.10.1977 (INDS
GYBL. S. 497) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG

HAT DER RAT DER STADT WEENER

DIESEN BEBAUUNGSPLAN NR. 29 S BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND
DER NACHSTEHENDEN/NEBENSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS
SATZUNG BESCHLOSSEN.

WEENER, DEN 2. MÄRZ 1982
Bürgermeister (Teichmann)
Stadtdirektor

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

INNERHALB DER SICHTDREIECKE IST JEDE NUTZUNG UNZULÄSSIG, DIE DIE SICHT
OBERHALB EINER 0,80 m ÜBER BEIDEN FAHRBAHNOBERKANTEN VERLAUFENDEN
EBENE VERSPERRT.

IM GESAMTEN GELTUNGSBEREICH SIND AUSNAHMEN VON DER STELLUNG DER
BAULICHEN ANLAGEN UM 90° ZULÄSSIG.

KENNZEICHNUNGEN, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN u. HINWEISE
GEMÄSS § 9 (1) 25a BBAUG WERDEN NACHRICHTLICH DARGELIEGT. DIE ORDNUNGS-
WIDRIGKEIT KANN MIT EINER GELD-BUSSE BIS ZU 5000,- DM GEAHNDET WERDEN.

ORDNUNGSWIDRIG HANDELT WER GEMÄSS § 6 (2) NGO UND § 156 BBAUG VOR-
SÄTZLICH ODER FAHRLÄSSIG DIESER SATZUNG ZUWIDERHANDELT. DIE ORDNUNGS-
WIDRIGKEIT KANN MIT EINER GELD-BUSSE BIS ZU 5000,- DM GEAHNDET WERDEN.

GLEICHZEITIG TRITT DER BEB.-PLAN NR. 1 „STAPELMOOR - WEST“ HIERMIT
AUSSER KRAFT (jetzt 29S)

BEBAUUNGSPLAN NR. 29 S (NEUFASSUNG) „STAPELMOOR - WEST“ DER STADT WEENER LANDKREIS LEER

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 26.10.1979, DIE AUFSTEL-
LUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 29 S, BESCHLOSSEN.

DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2 ABS 1 BBAUG AM
14.05.1979 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

WEENER, DEN 16. JUNI 1981
Bürgermeister (Teichmann)
Stadtdirektor

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 13.10.1980, DEM ENTWURF
DES BEBAUUNGSPLANES UND DER DARAUF HINGEWIESEN, DASS MASS-
NAHMEN ZUR VERWIRKLICHUNG DES PLANES EINSCHLIESSLICH DER KOSTEN, DER
LICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2a ABS 1 BBAUG BESCHLOSSEN.

ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM
12.11.1981 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM
7.12.1981 BIS 11.1.1982 GEMÄSS § 2a ABS 6 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

WEENER, DEN 3. MÄRZ 1982
Bürgermeister (Teichmann)
Stadtdirektor

DER RAT DER STADT HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH DER PRÜFUNG DER
BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 2a ABS 6 BBAUG IN SEINER SITZUNG
AM 2.3.1982 ALS SATZUNG (§ 10 BBAUG) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.

WEENER, DEN 3. MÄRZ 1982
Bürgermeister (Teichmann)
Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist ein Verf. (Verf. Nr. 29 S)
Satz (N) vom 19.03.1982, das die städte-
bauliche Entwicklung des Stadtgebietes regelt.
Der Bebauungsplan ist ein Verf. (Verf. Nr. 29 S)
Satz (N) vom 19.03.1982, das die städte-
bauliche Entwicklung des Stadtgebietes regelt.
Der Bebauungsplan ist ein Verf. (Verf. Nr. 29 S)
Satz (N) vom 19.03.1982, das die städte-
bauliche Entwicklung des Stadtgebietes regelt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes ist am 17.5.1982
IM AMTSBLATT DES LANDKREISES LEER
DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 17.5.1982
WEENER, DEN 19. MAI 1982

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist
am 17.5.1982
IM AMTSBLATT DES LANDKREISES LEER
DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 17.5.1982
WEENER, DEN 19. MAI 1982

Der Bebauungsplan wurde ausgearbeitet von
BEARBEITET / GEÄNDERT
17.05.79
01.05.79
23.05.81

